

Sportklettern

Der erste 7c-Boulder im Lavanttal heißt "Major Tom" und befindet sich am unteren Block im Bouldergebiet Theißeneegg! Vor vier Jahren, als ich dieses tolle Gebiet entdeckt habe, sprang mir dieser Boulder sofort ins Auge. Am Anfang konnte ich keinen einzigen Zug klettern, als erster Zug gelang mir der erste Blocker. Voriges Jahr konnte ich dann endlich das erste Mal den Pendler am Ausstieg abfangen, aber der zweite Zug blieb unmöglich. Heuer konnte ich überraschend den zweiten Zug klettern, und ich brauchte dann noch zwei Tage um die Züge zusammen zu hängen.

Der Startzug auf einen guten Henkel muss schon ziemlich durchgeblockt werden.

Vom guten Henkel (links) mit einem weiten Blocker auf eine raue Mulde. Für mich der schwierigste Zug in "Major Tom".

Nach dem weiten Blocker muss ein Schnapper auf einen Aufleger vollzogen werden, wobei dann ein ordentlicher Pendler abgefangen werden muss.

Die letzten zwei Züge sind dann noch zum Angeben auf großen Griffen.

Der erste Sektor im Klettergebiet Eisenkappel ist fertig. Es haben sich 17 schöne Linien ergeben, vom 4 bis zum 9 Grad (UIAA). Es sind alle eingeladen, den noch jungfräulichen Fels abzuklettern.

Sapotniza 2006!

Ich kann endlich am dritten Tag die Route "power junkie" 7c/c+ in Sapotniza punkten, obwohl sie eigentlich schon am zweiten Tag hätte fallen müssen, aber blutige Finger an Mikroleisten ließen dies nicht zu.

Göltschach!

In meinem Langzeitprojekt "Meschame" 8b in Göltschach. In diese Route habe ich bereits zwei Jahre investiert, und dennoch konnte ich sie nicht rot punkt klettern. Ein verregneter Herbst 2005 hat mir einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Hier auf den Bildern sieht man die harten Ausstiegszüge, nachdem man schon 20 Meter 8a+ -Gelände in den Armen hat.